

MITTEILUNGSBLATT

der Ortsverwaltung Bohlsbach



Servicezeiten der Ortsverwaltung:
Mo., Mi., Do., Fr., 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Sprechstunde der Ortsvorsteherin:
Di. 16.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Freitag, 13. Februar 2026

Nr. 7

Liebe Bohlsbacherinnen und Bohlsbacher,

kaum hat die Fasent begonnen, ist sie auch schon fast wieder vorbei in diesem Jahr.

Darumhalten sich die Närrischen unter uns-objung oder alt-ran, sowie Hoffmann von Fallersleben das vorschlägt:

Zur Fastnachtszeit

Und beut der Winter auch manche Leiden,
So will er doch nicht traurig scheiden:
Er bringt uns erst noch die Fastnachtszeit
Mit aller ihrer Lustigkeit.
Da gibt es Kurzweil mancherlei,
Musik und Tanz und Mummerei,
Pfannkuchen, Brezel, Kuchen und Weck',
Und Eier und Würste, Schinken und Speck.
Die Kinder singen von Haus zu Haus
Und bitten uns eine Gabe aus,
Und machen's hinterdrein wie die Alten
Und wollen heuer auch Fastnacht halten.



August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)

Am Montag gehen Kinder- und Erwachsenengruppen durch das Dorf zum Gizig-Rufen. Eine schöne Tradition!

Viel Spaß bei der Fasent!
Liebe Grüße
Nicole Kränkel-Schwarz



HERAUSGEBER:

Ortsverwaltung Bohlsbach
Telefon: 07 81 / 82-31 10
Telefax: 07 81 / 82-31 19
E-Mail: ortsverwaltung.bohlsbach@offenburg.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN TEIL:

Ortsvorsteherin Nicole Kränkel-Schwarz

VERLAG UND PRIVATE ANZEIGEN:

ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Straße 9
77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 504-14 65
www.anb-reiff.de
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de



MÜLLABFUHR

Montag, 16.02.2026

Gelber Sack

APOTHEKEN- NOTDIENSTPLAN

Für Informationen zu Apotheken-Notdiensten

verweisen wir auf die Seiten der Landesapothekenkammer
Baden-Württemberg:

<https://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Telefonisch ist der Notdienst zu erreichen unter
Tel. 0800 00 22 8 33 (vom Festnetz kostenfrei) und
in allen Mobilnetzen
unter 22 8 33 (Kosten max. 69 ct/Min).

Der Notdienst geht immer
von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr am Folgetag.

JUBILARE

Allen Alters- und Ehejubiläen gratulieren wir recht herzlich
und wünschen zum Ehrentag alles erdenklich Gute, vor
allem jedoch Gesundheit.

WICHTIGE MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung ist von **Donnerstag 12.02.2026 bis
Dienstag 17.02.2026 geschlossen.**

Vollsperrung

Aufgrund der Baustellenaktivitäten im Zusammenhang
mit dem Klinikneubau im Bereich Bühlerfeldstraße und
Krestenweg gibt es eine Vollsperrung. Es kann leider auch
kein Durchgang für Fußgänger und Radfahrer eingerichtet
werden.

Hinzu kommt, dass sich der Baustellenverkehr in der Bühlerfeldstraße unter Berücksichtigung des bevorstehenden Neubaus des Kreisverkehrs Eckenerstraße/ Englerstraße und die damit verbundene Vollsperrung der Eckenerstraße erheblich verstärken wird. Eine Umleitung für die Fußgänger und Radfahrer wird über die Okenstraße und die Bühlerfeldstraße in beide Richtungen beschildert. Die Radfahrer in Richtung Englerstraße werden weiter über die Okenstraße, die B3 und die Englerstraße umgeleitet. Die Vollsperrung soll voraussichtlich Mitte der nächsten Woche und vorläufig bis zum Ende der Maßnahme „Neubau Kreisverkehr“ eingerichtet werden.

WIR HELFEN. Nachbarschaftshilfe Bohlsbach

Bei WIR.HELFFEN. Nachbarschaftshilfe Bohlsbach sind alle Menschen willkommen. Wir engagieren uns, um Menschen die Hilfe benötigen unbürokratisch zu helfen. Unsere Hilfe ist ehrenamtlich und kostenlos.

Wir bieten folgende Unterstützung an:

- Hilfe beim Einkauf
- Hilfe bei Schreibtätigkeiten
- Hilfe rund um PC, Internet und Handy
- Hilfe mit Fahrdiensten und Begleitung
- Hilfe bei der Freizeitgestaltung und durch Besuche
- Hilfe bei der Versorgung des Haustiers bei Verhinderung
- ...



Notrufe



eweils ohne telefonische Vorwahl -

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 13.02.2026

Dienstag, 17.02.2026

Mittwoch, 18.02.2026

Dienstag, 24.02.2026

Freitag, 27.02.2026

Krabbenaze, Kinderfasent

Krabbenaze, Schlussrambo

Krabbenaze, Heringessen

Ortschaftsratssitzung

FFWEA-Nord JHV

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg

Telefon: 07 81 / 5 04-14 65

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb.reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert

Telefon: 07 81 / 5 04-14 52

E-Mail: silke.wickert@reiff.de



Auf dieser Seite befinden sich keine aktuellen Termine und Informationen



Mitteilungsblatt der Ortsverwaltung Bohlsbach

ORTLICHE BEKANNTMACHUNGEN • INFORMATIONEN • ANZEIGEN

Nr. 7/1976

den 12. Febr. 1976

I. Amtliche Bekanntmachungen:

Ergebnisse aus der Ortschaftsratssitzung am 10.2.1976

Der Ortschaftsrat hat dem forstamtlichen Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 1976 zugestimmt. Die wichtigsten Maßnahmen sind die Aufforstung des ehemaligen Schuttplatzgeländes an der Landesstraße Rammerweier - Durbach und der restliche Ausbau des Holzabfuhrweges in der Abteilung I des Gemeindewaldes. Bereits in der Sitzung am 22.12.1975 hat der Ortschaftsrat dem Hiebsplan 1976 zugestimmt. Der Hiebsatz beträgt 200 fm. Die in der Richtwertkarte für den Grundstücksverkehr enthaltenen Richtwertzonen und Richtwerte sind nach dem Stand von 1975 beibehalten worden. Die eingereichten Bauanträge sind dem Ortschaftsrat zur Kenntnis gegeben und befürwortet an das Stadtbaumeister-Baurechtsabteilungsweitergeleitet worden. Der Ortschaftsrat hat den Standort für den Kickplatz westlich der Schule festgelegt. Der Kickplatz wird 40 m lang und 30 m breit und als Rasenplatz angelegt. Auf den Antrag des Tennisclubs "Blau-Weiß" Bohlsbach hat der Ortschaftsrat beschlossen, Gelände für zwei weitere Tennisplätze westlich im Anschluß an die bereits fertiggestellten Tennisplätze vorzusehen. In dem neuen Plan für das Schul- und Sportzentrum ist außerdem Gelände für ein Clubhaus ausgewiesen. Das Gelände zwischen Gemeindehalle und Tennisplätzen kommt für die Errichtung von zwei weiteren Tennisplätzen nicht in Betracht, da dieses Gelände von der Ortschaft für den Eigenbedarf (Festplatz für örtliche Vereine, Kinderspielplatz, Gymnastikwiese) benötigt wird. Der Ortschaftsrat ist der Auffassung, daß zwei weitere Tennisplätze auf dem Gelände zwischen Gemeindehalle und Tennisplätzen nicht in die großzügige Planung des Schul- und Sportzentrums passen und dadurch die Außenansicht der Gemeindehalle beeinträchtigt wird.

Holzversteigerung

Am Samstag, den 21.2.1976, 13.00 Uhr, findet die erste Holzversteigerung im Gemeindewald statt. Im Anschluß an die Holzversteigerung wird der Schlagraum kostenlos abgegeben. Zum ersten Mal wird bei dieser Holzversteigerung auch ein Imbiß in Form einer heißen Wurst und einer Flasche Bier, in diesem Falle gegen Bezahlung, verabreicht. Treffpunkt am Kirchbergweg.

Instandsetzung der elektrischen Einrichtungen

Die Badische Gebäudeversicherungsanstalt Karlsruhe bittet letztmalig um umgehende Ablieferung der noch fehlenden Befundscheine. Sollten bis zum 1.6.1976 die Befundscheine nicht abgeliefert sein, wird die Badische Gebäudeversicherungsanstalt das Landratsamt Ortsamtkreis veranlassen, gegen die noch Säumigen festschreibende Auflagen zu erlassen. Den betreffenden Anlageneutzern werden dadurch zusätzliche Kosten für Verwaltungsgebühren entstehen.

Grundsteuerfälligkeit zum 15.2.1976

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 1976 muß zunächst entschieden werden, ob die bisherigen Hebesätze für Grundsteuer A (200 vH) und B (250 vH) beibehalten werden können oder ob sie im Hinblick auf die angespannte Haushaltssituation eine Anhebung erfahren müssen. Dadurch wird sich der Ausdruck der Grundsteuerbescheide 1976 sowie deren Zustellung etwas verzögern. Die am 15.2.1976 fällig werdende 1. Vorauszahlungsrate (das ist der im Bescheid unter "vierteljährlich" angedruckte Betrag), ist deshalb spätestens 8 Tage nach Zustellung des Grundsteuerbescheides 1976

UNSERE VEREINE UND GRUPPEN



NZ Krabbenaze 1975 e.V.

Liebe Fasnachtsfreunde, die Fasent ist in vollem Gange .. deshalb, hier ein Ausblick auf unsere nächsten närrischen Veranstaltungen:

- Mi. 11.02. Wildsaueball in Durbach
- Do. 12.02. Besuch im Bonhöferhaus, Schulsturm, Musikverein
- Fr. 13.02. Besuch Kindergarten, danach Kinder / Jugendfasent 15 Uhr
- Fr. 13.02. Dachsenacht in Bühl
- Sa. 14.02. Interner Zunftabend
- So. 15.02. Fressgassentour Monte, Elgersweier, Windschlag
- Mo. 16.02. Schnurre und Schnaige durchs Dorf
- Di. 17.02. Jubi Umzug in Renchen
- Di. 17.02. Krabbeverbrennung im Rathaushof 19 Uhr
- Mi. 18.02. Heringessen im Zunftkeller 11 Uhr

An Umzügen und Zunftabenden in der Ortenau sind wir wie immer auch vertreten.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir die Bohlsbacher Narren recht herzlich ein, wünschen eine glückseelige Fasent !

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch !
Narri Narro,

Ihre Narrenzunft Krabbenaze



TuS Bohlsbach

Vorankündigungen und Veranstaltungen:

Fasent im TuS
Freitag, 13.02.2026, ab 17:22 Uhr im Sportheim.
Auch dieses Jahr findet in unserem Sportheim wieder die Fasentparty mit fetziger Fasentmusik, Partyschlager und Hits aus den 80/90ern statt. Zu Essen bieten wir hausgemachte Gulaschsuppe und Frikadellen im Weck an. Zu Trinken gibt es Longdrinks, Bier, Wein und alkoholfreie Getränke. Kommt vorbei und feiert mit dem TuS die 5. Jahreszeit.

Vorankündigungen und Veranstaltungen:

Fasent im TuS
Freitag, 13.02.2026, ab 17:22 Uhr im Sportheim.
Auch dieses Jahr findet in unserem Sportheim wieder die Fasentparty mit fetziger Fasentmusik, Partyschlager und Hits aus den 80/90ern statt. Zu Essen bieten wir hausgemachte Gulaschsuppe und Frikadellen im Weck an. Zu Trinken gibt es Longdrinks, Bier, Wein und alkoholfreie Getränke. Kommt vorbei und feiert mit dem TuS die 5. Jahreszeit.

Gemeindeteam

GemEINSAM bin ich weniger EINSAM

Wir laden Sie wieder zum **nächsten Seniorennachmittag** ein.

Am: Donnerstag, 26. Februar 2026
Um: 14.00 Uhr
Wo: Gemeindehaus St. Laurentius, Bohlsbach

Alle sind herzlich willkommen, sich in froher Runde zu begegnen, zu erzählen, spielen, singen, lachen und einander zuzuhören.

Wir freuen uns auf euch.

Das Seniorenteam
Rosa, Angela, Kordula und Elfriede



Krabbelgruppe

Liebe Eltern, haben Sie Interesse an einer Krabbelgruppe für Kinder jeden Alters in unserem Ort?

Die Treffen finden jeden Montag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im alten Feuerwehrhaus, Okenstr. 325, statt. Wir laden alle Eltern herzlich ein, mit ihren Kindern teilzunehmen, um gemeinsam Anschluss im Dorf zu finden und eine schöne Zeit miteinander zu verbringen.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne bei uns unter:

krabbelgruppe-bohlsbach@gmx.de oder über unsere WhatsApp-Gruppe.

Den QR-Code dazu finden Sie unten.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und darauf, eine fröhliche Zeit miteinander zu verbringen!

Liebe Grüße



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Podiumsdiskussion

Am Montag, den 23. Februar 2026, findet um 19:00 Uhr eine öffentliche Podiumsdiskussion im Gemeindehaus, Poststraße 16, in Offenburg statt.

Thema der Veranstaltung sind landespolitische Fragestellungen mit Bezug zu sozialer Teilhabe, Gesundheit, Wohnen sowie Demokratie und Beteiligung.

Die Veranstaltung wird von der Konferenz für Urban Transformation Design (KfUTD) in Kooperation mit dem Runden Tisch der Landesarmutskonferenz Baden-Württemberg durchgeführt. Die Moderation übernimmt Fridolin Koch.

Beginn: 19:00 Uhr

Einlass: ab 18:30 Uhr

Ende: ca. 21:00 Uhr

Eintritt: frei



Kultur

Freitag, 13. Februar 2026, 20:30 Uhr, Le Maillon Straßburg
Komische, urmenschliche und überraschend sinnige Abwege. Christoph Marthaler und Ensemble präsentieren das Musiktheaterstück „Le Sommet (Der Gipfel)“ im Maillon Straßburg

Sechs europäische Schauspieler und Musiker aus Italien, Frankreich, Österreich, Schottland und der Schweiz brechen in dem Stück „Le Sommet (Der Gipfel)“ zu einer Expedition in unwirtliche Gegenden auf. Aber zu welchem Zweck? In diesem subtilen Musiktheater mit Live-Musik, das am Freitag, 13. Februar um 20:30 Uhr im Le Maillon Straßburg aufgeführt wird, begeben sich die Figuren auf komische, urmenschliche und überraschend sinnige Abwege. Sie erzählen gleichzeitig viel über sich selbst als Menschen, die sich miteinander organisieren müssen.

Der international bekannte Schweizer Regisseur Christoph Marthaler, der an den größten Bühnen Europas, von Bayreuth bis zur Pariser Oper und den Salzburger Festspielen gearbeitet hat, entwickelte eine einzigartige neue Form des Musiktheaters, die das zeitgenössische Schaffen maßgeblich erneuert und beeinflusst hat. Es entstand eine Ästhetik des liebevoll Spöttischen, und er öffnete die Bühne für kleine und große Themen des heutigen sozialen Lebens. Das neu erschaffene musikalische und literarische Abenteuer „Le Sommet“ verspricht, ein Abend voller Überraschungen und ungewohnter Erfahrungen zu werden.

Für alle Interessierten bietet das Team des Maillon vor der Vorstellung um 19:45 Uhr eine kurze dramaturgische Einführung in deutscher Sprache und mit anschließendem gemeinsamem Umtrunk. Anmeldung bis 10.02. unter kulturbuero@offenburg.de.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781/ 82 28 00

www.kulturbuero.offenburg.de,

www.ortenaukultur.de, www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Sonntag, 22. Februar 2026, 19:00 Uhr, Foyer der Reithalle Offenburg

„Der Sandmann“ von E.T.A. Hoffmann - Lesung mit Musik und Live-Zeichnung

Mit Schauspieler John Wesley Zielmann, Cellist Patrick Reerink und Graphic Novel Künstler Reinhard Kleist

Merkwürdige Dinge ereignen sich im Leben des Studenten Nathanael: er glaubt, den Mann, dessen alchemistische Experimente einst den Tod seines Vaters verursachten, wiedergesehen zu haben. Olimpia, die Tochter seines Dozenten, übt eine merkwürdige Faszination auf ihn aus. Und über allem schwebt die Angst vor dem Sandmann, einem Monster, das Kindern die Augen ausreißt. Getrennt von seiner Verlobten Clara und seinem Freund Lothar droht Nathanael den Verstand zu verlieren...

Der Schauspieler John Wesley Zielmann rezitiert am Sonntag, 22. Februar um 19 Uhr im Forum der Reithalle die berühmte Erzählung Der Sandmann von E.T.A. Hoffmann, während der Cellist Patrick Reerink die Lesung musikalisch begleitet und der Graphic Novel Künstler Reinhard Kleist live Zeichnungen aufs Papier wirft, die auf eine Leinwand übertragen werden. Hier treffen gesprochenes Wort, musikalischer Klang und bildende Kunst aufeinander und hauchen gemeinsam der 1816 erschienenen Erzählung Leben ein.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781/ 82 28 00

www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Freitag, 27. Februar um 19 Uhr

Mitraten. Mitreden. Mitentscheiden.

Ein Pub-Quiz zur Landtagswahl im Ländle – Witziges, Wissenswertes und Wundersames über Baden-Württemberg

Am 8. März 2026 wählt Baden-Württemberg einen neuen Landtag! Um bestens vorbereitet im Wahllokal zu erscheinen, bietet das Pub-Quiz zur Wahl die beste Chance das Wissen über das Ländle aufzufrischen und Neues über Bräugele, Bollenhut, Land und Leute zu lernen.

Neubürger*innen oder Ureinwohner*innen – alle sind am Freitag, den 27. Februar, um 19 Uhr eingeladen, sich über kniffligen Fragen zu den absurdesten Ortsnamen, die kuriosesten Erfindungen, kulinarische Highlights, Berge, Täler und die Parteienlandschaft Baden-Württembergs die Köpfe zu zerbrechen!

In Teams rätseln wir uns durch wichtige Fakten, überraschende Geschichten und spannende Kontroversen rund um die Landtagswahl. Von A wie Abstimmung bis Z wie Zusammenschluss: Für jede und jeden ist was dabei! Teilhabe garantiert. Ein Abend für alle, die mehr wollen als nur ein Kreuz auf dem Wahlzettel – ob Erstwähler*in oder Wahlexpert*in. Politikkenntnisse? Nicht nötig. Neugier und Teamgeist reichen völlig aus!

Den cleversten Teams winken tolle Preise!

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und mit der Stadtbibliothek Offenburg statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um Anmeldung wird gebeten, bis 18.2.2026 unter salmen@offenburg.de oder eveno: eveeno.com/376635104

Samstag, 28. Februar 2026, 20:00 Uhr, Reithalle Offenburg
Alma Naidu – Der Vocal Shootingstar der deutschen Jazzszene live in der Reithalle Offenburg

Mit Alma Naidu kommt am Samstag, 28. Februar um 20 Uhr ein außergewöhnliches Gesangstalent in die Reithalle. Als Kind einer Opernsängerin und eines Dirigenten schrieb Alma Naidu schon früh erste Stücke fürs Klavier. Nach ihrer klassischen Gesangsausbildung sang sie erfolgreich in Musicals, schnupperte in die Filmmusik hinein, absolvierte obendrauf ein Jazzstudium, bekam Stimmbildung bei Norma Winstone und wurde von Wolfgang Haffner gefördert. All das lässt sich in ihren Songs herauslauschen: Viele sind von einer effektvollen Dramaturgie getragen, haben ungewöhnliche Modulationen, wechseln von wohliger Popsphäre in den Neo-Soul, zu einem Hauch von Barock. Naidus Texte schöpfen aus dem Gefühlsleben, aber auch aus aktuellen Themen wie der Gleichberechtigung im Jazzgeschäft.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781/ 82 28 00

www.kulturbuero.offenburg.de,

www.ortenaukultur.de, www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Donnerstag, 5. März 2026, 20:00 Uhr, Reithalle Offenburg
Stand-Up Comedy Reihe „Comedy Flex“ in der Reithalle Offenburg

Stand-Up Comedy ist Live-Unterhaltung pur – direkt, ehrlich und komisch. Die dritte Comedy Flex-Ausgabe in der Reithalle bringt am Donnerstag, 5. März um 20 Uhr frische Talente und erfahrene Comedians auf die Bühne, die mit Witz und Charme den Alltag auf den Kopf stellen. Authentisch, nahbar und voll scharfer Alltagsbeobachtungen – jede Show ist ein besonderes Erlebnis mit bekannten Gesichtern und den spannendsten Newcomer*innen der Szene.

Das Line-Up:

Ana Lucía Zwischen - GenZ und Millennial, zwischen Peru und München – Ana Lucía ist charmant lost und herrlich scharfzüngig. Ihre Verwirrung ist Programm: Mit klugen Fragen, bissigem Humor und einer guten Portion Selbstironie bringt sie das Publikum zum Grübeln – und Lachen. Bei Nightwash, der Heute Show, Till Reiners' Happy Hour und bei Comedy Flex in der Reithalle.

Simon Mann - Regelmäßig steht er bei Comedy Flash, im Downstairs und Quatsch Comedy Club auf der Bühne. Kurze Jokes, klare Ansagen – Simon Mann macht pure Comedy. Alberne Themen zerlegt er mit unerwartetem Tiefgang, komplexe gesellschaftliche Fragen hingegen behandelt er mit verblüffender Leichtigkeit.

Maximilian Lorenz - Meinungsstark, scharf beobachtet und mit viel Selbstironie: Maximilian Lorenz bringt den Zeitgeist pointiert auf den Punkt. Der Münchner in Berlin ist bekannt von der BAYERN 3 Comedy-Stage und dem Podcast „ok, random.“ – und lacht dabei immer zuerst über sich selbst.

Victoria Abelmann Brockmann - Mit trockenem Witz und klarem Blick erzählt sie vom Leben zwischen Erwartungen und Wirklichkeit, Großstadt und Provinz, Unterfranken und Berlin. Ihre Geschichten sind leise, scharf und überraschend ehrlich – und enden oft genau da, wo man nicht mit einer Pointe gerechnet hätte.

Theo Herzog - Der gebürtige Oberkircher wagt gerade seine ersten Schritte auf den Freiburger Comedybühnen, und tut sich gerade sehr schwer einen Presstext über sich selbst zu verfassen. Seine ruhige Art kombiniert er mit überspitzten Pointen. Damit bringt er regelmäßig Teile des Publikums an den Rand des Schmunzelns.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781/ 82 28 00

www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

**„Was bedeutet Freiheit für DICH?“
 Neues Mitmach-Projekt für alle
 Jugendlichen von 14 bis 18 Jahren**

Mit der Frage „**Was bedeutet Freiheit für DICH?**“ ruft der Salmen **alle Jugendlichen von 14 bis 18 Jahren** auf, sich kreativ zu betätigen und seine ganz eigene Perspektive auf Freiheit zum Ausdruck zu bringen. Ob **Performance, Interview, Podcast oder Video**, ein **Team aus dem Salmen, Studierenden der Fakultät Medien und der Expertin für Körperausdruck und Tanz, Rica Matthes**, begleiten die Jugendlichen von der Ideenfindung bis zur Verwirklichung des individuellen Projektes über einen Zeitraum von 4 Monaten.

Zuerst wird gemeinsam die **Freiheit von allen Facetten und in unterschiedlichen Etappen** betrachtet, woraufhin die eigenen Ideen und Kernaussagen entwickelt werden. Sind diese gefunden, sind der Umsetzung dann kaum Grenzen gesetzt. **Ob Film, Bühnenstück, Kunstwerk oder Interview mit Vertreter*innen unserer Stadt**; die Studierenden der Fakultät Medien werden alle Formate mitentwickeln und multimedial aufbereiten. Im Juli werden die Ergebnisse im Salmen präsentiert.

Wer unser multimediales und institutionsübergreifendes Projekt kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen zu unserem **unverbindlichen Info-Treffen am Dienstag, 10. Februar, 18 Uhr im Salmen Foyer**.

Dort können dann alle Fragen gestellt werden und die Beteiligten stellen sich vor.

Wir freuen uns auf Ihren und Euren Besuch!

Anmeldungen zum Info-Abend bitte an Jaana Klumpp (jaana.klumpp@offenburg.de)

Das Projekt wird **in Kooperation mit der Hochschule und der Kunstschule in Offenburg** durchgeführt und wird **gefördert durch die Stiftung Ort der deutschen Demokratiegeschichte** (www.demokratie-geschichte.de)

Wie hieß der noch gleich?

Kurs „Fit im Kopf durch Gedächtnistraining nach Prof. Fischer“ in der Stadtbibliothek Offenburg

Wer hat nicht den Wunsch, sich vieles besser merken zu können und weniger zu vergessen? Wie man jung im Kopf bleibt, zeigt Hirnleistungstrainerin Gisela Männle in ihrem neuen Kurs in der Stadtbibliothek Offenburg. Ziel des Kurses ist die Steigerung von Merkfähigkeit, Konzentration und geistiger Flexibilität. Konkret wird es auch um die Verbesserung des Namensgedächtnisses gehen und um Beispiele, wie Gedächtnistraining im Alltag möglich ist.

Der Kurs erstreckt sich über vier Termine (26.2., 12.3., 19.3., 26.3.) und findet jeweils donnerstags von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr oder von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr statt, im Studio der Stadtbibliothek Offenburg.

Anmeldung und Informationen zum Kurs direkt bei Gisela Männle unter Tel. 07805/3549.

Dienstag, 24.02.2026, 19.00 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Ausstellungsgespräch - Im Dialog: Prostitution in der Region

Am Dienstag, **den 24.02.2026 um 19.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus im Rahmen der Sonderausstellung „gesichtslos“ zu einem Gespräch mit Expertinnen und Experten über die Situation der Prostitution in der Region ein.

Neben den gesetzlichen Bestimmungen und den bundesweiten Rahmenbedingungen, ist die Situation in der Prostitution und bezüglich Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung in der Ortenau, auch durch die Grenzlage zu Frankreich geprägt. „Im Dialog“ ermöglicht Austausch und Gespräche mit Fachpersonen zur Situation in unserer Grenzregion.

An vier unterschiedlichen Infoinseln kommen Sie unter Moderation ins Gespräch mit:

- Kirsten Holst, Zahnärztliche Hilfseinsätze, Zahnärztin und Kieferorthopädin
- Stefan Konprecht, Polizeipräsidium Offenburg, Kriminalpolizeidirektion
- Sonja Sängler, Amts- und Versorgungsärztlicher Dienst - medizinische Prävention, Gesundheitsamt, Landratsamt Ortenaukreis
- Julia Bosch, Lehrbeauftragte für Strafrecht an der Hochschule für Polizei in Baden-Württemberg, vormals Staatsanwältin in Freiburg

Diese Veranstaltung begleitet die Sonderausstellung „gesichtslos“, die vom 15.11.2025 bis zum 22.03.2026 im Museum im Ritterhaus Offenburg gezeigt wird.

Eintritt frei

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.

Donnerstag, 26.02.2026, 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Miau, miau – alles für die Katz

Am Donnerstag, **den 26.02.2026 um 15.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einem Kurs für Kinder von 4 - 5 Jahren in der Naturkundeabteilung ein.

Wie unterscheidet man Hauskatzen und die wilden Verwandten? Wo kommen die Katzen eigentlich ursprünglich

her? Mit Geschichten rund um die Samtpfoten erleben und betrachten wir aus verschiedenen Blickwinkeln eingehend die vielfältige Welt der Katzen.

Im praktischen Teil wird eine Tiermaske gestaltet.

4 €

Mit Margarita Galkin

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.

Freitag, 27.02.2026, 19.00 – 20.30 Uhr

Museum im Ritterhaus

Taschenlampenführung für Kinder

Am Freitag, **den 27.02.2026 um 19.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Führung für Kinder ab 9 Jahre durch das Museum ein.

Ein spannender Museumsbesuch, der manches in einem anderen Licht erscheinen lässt... Erwachen dort die ausgestellten Dinge tatsächlich zum Leben?

5 €

Mit Alexander Weigand

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 822577

Freitag, 27.02.2026, 19.00 Uhr

Salmen Offenburg

Mitraten. Mitreden. Mitentscheiden.

Am Freitag, **den 27.02.2026 um 19.00 Uhr**, lädt der Salmen zu einem Pub-Quiz zur Landtagswahl ein.

Am 8. März 2026 wählt Baden-Württemberg einen neuen Landtag! Um bestens vorbereitet im Wahllokal zu erscheinen, bietet das Pub-Quiz zur Wahl die beste Chance das Wissen über das Ländle aufzufrischen und Neues über Brägele, Bollenhut, Land und Leute zu lernen.

Neubürger*innen oder Ureinwohner*innen – alle sind eingeladen, sich über kniffligen Fragen zu den absurdesten Ortsnamen, die kuriosesten Erfindungen, kulinarische Highlights, Berge, Täler und die Parteienlandschaft Baden-Württembergs die Köpfe zu zerbrechen!

In Teams rätseln wir uns durch wichtige Fakten, überraschende Geschichten und spannende Kontroversen rund um die Landtagswahl. Von A wie Abstimmung bis Z wie Zusammenschluss: Für Jede und Jeden ist was dabei! Teilhabe garantiert. Ein Abend für alle, die mehr wollen als nur ein Kreuz auf dem Wahlzettel – ob Erstwähler*in oder Wahlexpert*in. Politikkenntnisse? Nicht nötig. Neugier und Teamgeist reichen völlig aus!

Den cleversten Teams winken tolle Preise!

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und mit der Stadtbibliothek Offenburg statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um Anmeldung wird gebeten, bis 18. Februar 2026 unter salmen@offenburg.de

Samstag, 28.02.2026, 15.00 – 16.30 Uhr
Museum im Ritterhaus
„Geh du den Frühling suchen!“

Am Samstag, **den 28.02.2026 um 15.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einem Kurs für Kinder von 5 – 10 Jahren in der Naturkundeabteilung ein.

„Geh du den Frühling suchen!“ sagte der König zum Heinzelmännchen. Und er ging ihn suchen. Aber woran erkennt man den Frühling? Ausgehend von dieser Geschichte wird herausgefunden, welche Boten den Frühling ankündigen und wie sie genau aussehen. Im praktischen Teil wird eine glitzernde Libelle gebastelt.

5 €

Mit Margarita Galkin

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 822577

Sonntag, 01.03.2026, 11.15 Uhr
Salmen Offenburg
Sonntagsführung: Frauen in der Revolution

Am Sonntag, **den 01.03.2026 um 11.15 Uhr**, lädt der Salmen zu einer Führung über das Thema „Frauen in der Revolution“ ein.

Politik ist Mitte des 19. Jahrhunderts Männersache. So fehlen bei den 13 Forderungen des Volkes die Rechte der Frauen. Trotzdem prägten mehr Frauen, als gemeinhin gedacht wird, während der Revolution die demokratische Entwicklung. Auf welche Art und Weise und welche Frauen das waren, erfahren Sie in dieser Führung.

Mit Marion Herrmann-Malecha

Dauer: 90 Minuten

Kosten: 4 € + 5 € erm. Eintritt Salmen

Anmeldung erbeten unter 0781/82-2701 oder salmen@offenburg.de

„Streuobst – Vom Geschmack einer Landschaft“ Lesung und kleine Verkostung mit Andreas Geiger am 26. Februar in der Stadtbibliothek Offenburg

Streuobstwiesen zeugen von jahrhundertalter Apfel- und Birnenanbautradition, eng verwoben mit dem Leben der Menschen. In Obstgärten und artenreichen Wiesenlandschaften gedeihen an schiefen Störren eigenwillige Früchte wie Holzapfel, Nägeles Birne oder die legendäre Champagner Bratbirne. Aus ihnen kreierte der Koch und Obstbauer Jörg Geiger seit vielen Jahren neuartige Genusserelebnisse. Der Manufaktur-Betreiber auf der Schwäbischen Alb hat sich dem Erhalt dieser vom Aussterben bedrohten Kulturform verschrieben. An seiner Seite erkundete der Filmemacher und Autor Andreas Geiger die Kunst der Baumpflege, der Bodenverbesserung und das Experimentieren mit heimischen Sorten – und erlebte althergebrachtes Wissen als Schlüssel zum Geschmackskern einer Region. Er hat diese Eindrücke in seinem Buch „Streuobst.

Vom Geschmack einer Landschaft“ festgehalten. Am Donnerstag, dem **26. Februar** ist Andreas Geiger um **20 Uhr** zu Gast in der **Stadtbibliothek Offenburg**. Dabei erzählt er von dieser jahrhundertalten Kultur, neuen Geschmackserlebnissen und dem Erhalt einer bedrohten Landschaft. Im Gepäck hat er außerdem alkoholfreies „PriSecco“ der Manufaktur Jörg Geiger, welcher im Anschluss an die Lesung verkostet werden darf.

Andreas Geiger, Jahrgang 1969, lebt in Donzdorf, Kreis Göppingen. Er hat an der Filmakademie Baden-Württemberg studiert und bewegt sich in seinen Dokumentarfilmen („Heavy Metal auf dem Lande“, „Die Gabe zu heilen“) im Spannungsfeld zwischen Heimatkunde und Popkultur. „Streuobst“ ist sein erstes Buch.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Städtischen Galerie Offenburg veranstaltet, passend zur aktuellen Ausstellung "fruchtig!".

Karten gibt es im Vorverkauf in der Stadtbibliothek und der Städtischen Galerie für 10 EUR bzw. 8 EUR erm. und an der Abendkasse für 12 bzw. 10 EUR erm.

Kartenreservierung unter Tel. 0781/82-2716 Di-Fr von 11-19 Uhr, Sa von 10-13 Uhr.

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Stadtbibliothek über die Fasnachtstage

Die Stadtbibliothek bleibt am „Schmutzige“ Donnerstag, dem 12. Februar und am Fasnachtdienstag, dem 17. Februar geschlossen. Ausgeliehene Medien können aber über die Außenrückgabe zurückgegeben werden. Am Freitag, dem 13. und am Samstag, dem 14. Februar ist die Bibliothek regulär geöffnet.

Link zum Foto: <https://cloud.offenburg.digital/s/NWo-PA4LJ9AGB5rq>

Fotonachweis: Copyright Manfred Schwabbauer

Bildunterschrift: Eine schöne Tradition des Stadtteil- und Familienzentrums Oststadt: „Gizig rufe“ am „Schmutzige“ Donnerstag vor der Stadtbibliothek.



IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genealogiebegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Offenburg sind:

• ibb.offenburg@ortenaukreis.de, Telefon 0152-56828303
Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden vierten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr in den

Räumen der AWO, Hauptstraße 58, 77652 Offenburg.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 25. Februar 2026.

Großer Landfrauennachmittag für die Landfrauen im Ortenaukreis

Die Landfrauen in der Ortenau laden zum Landfrauennachmittag ein, der am Samstag, 28. Februar 2026, ab 14 Uhr in der Festhalle in Meißenheim stattfindet. Begrüßungsworte sprechen Landrat Thorsten Erny, Meißenheims Bürgermeister Bodo Lange sowie die Präsidentin des Landfrauenverbands Südbaden, Christiane Wangler.

Ausgerichtet wird der Nachmittag vom Bezirk Lahr in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen Südbaden. Der Landfrauennachmittag bietet Frauen aus der Region Gelegenheit zum Austausch und zur Begegnung. Referentin Beate Weingardt spricht zum Thema „Was uns zum Blühen bringt – der unschätzbare Wert der Wertschätzung“ und gibt inspirierende Impulse für ein wertschätzendes Miteinander im Alltag.

Eingeladen sind alle Landfrauen sowie Gäste aus der Region, die sich für die Arbeit der Landfrauen und für Themen rund um Bildung, Soziales Engagement und den ländlichen Raum interessieren. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Online-Seminar: Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt

Mittwoch, 25. Februar 2026, 18 - 19:30 Uhr

Das Jugendamt des Landratsamts Ortenaukreis lädt Verantwortliche in Vereinen und Verbänden zu einem kostenfreien Online-Seminar ein.

Thema ist der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt im Vereinskontext.

Das Seminar vermittelt Basiswissen, zeigt Handlungsmöglichkeiten auf und bietet Raum für Austausch.

Die fachliche Gestaltung übernimmt die Fachberatungsstelle *Aufschrei! Ortenau e. V.*

Teilnahme: Ohne Anmeldung über Webex

<https://kurzlinks.de/yl2p>

Kennnummer: 2741 481 8890 Kennwort: PQpfvWaJ629

Kontakt:

Jugendamt Ortenaukreis, Beauftragte für Kinderschutz

E-Mail: sylvia.schmidt@ortenaukreis.de

Vorgaben für Kleinanlagen zu Trinkwasseruntersuchungen

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert die Betreiber von Kleinanlagen über die bestehenden Untersuchungspflichten und über die fristgerechte Übermittlung der Untersuchungsergebnisse

Begriffserläuterung „Kleinanlagen“

Der Begriff „Kleinanlagen“ bezeichnet Wasserversorgungsanlagen,

- mit denen **weniger als 50 Personen** versorgt werden oder
- bei denen **weniger als 10 m³ Trinkwasser pro Tag** genutzt oder abgegeben werden.

Der Begriff ist **nicht rechtlich definiert**, wird hier jedoch als Sammelbezeichnung verwendet für:

- **Eigenwasserversorgungsanlagen**, bei denen Trinkwasser ausschließlich zur eigenen Nutzung im Haushalt verwendet wird, sowie
- **dezentrale Wasserversorgungsanlagen**, bei denen Trinkwasser zusätzlich an Dritte abgegeben oder genutzt wird, z. B. durch
 - Mieter, Feriengäste oder Saisonarbeitskräfte
 - Betriebe der Lebensmittelherstellung, Gastronomie oder Beherbergung.

Verpflichtende Trinkwasseruntersuchungen

Gemäß §§ 28 und 29 Trinkwasserverordnung sind regelmäßige Trinkwasseruntersuchungen durchzuführen. Umfang und Häufigkeit der Untersuchungen unterscheiden sich je nach Art der Anlage (Eigenwasserversorgung oder dezentrale Wasserversorgung).

Die jeweils erforderlichen Untersuchungsparameter sind den **Anlagen 1 bzw. 2** zu entnehmen.

Fristen

- Die Probenahme muss **spätestens bis zum 31.12. eines Jahres** erfolgt sein.
- Die Untersuchungsergebnisse sind **innerhalb von zwei Wochen nach Abschluss** der Untersuchung an das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, zu übermitteln.

Übermittlung der Untersuchungsergebnisse

Die Übermittlung hat **ausschließlich elektronisch** über ein geeignetes Labordatenübertragungssystem zu erfolgen. **Papierbefunde sowie PDF-Dateien werden nicht akzeptiert.**

Es wird empfohlen, mit dem beauftragten Trinkwasserlabor zu vereinbaren, dass dieses die Untersuchungsergebnisse:

- zeitnah an den Auftraggeber und
- innerhalb der gesetzlichen Frist elektronisch an das Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz übermittelt.

Ordnungswidrigkeit

Die Nichtdurchführung der vorgeschriebenen Trinkwasseruntersuchungen stellt eine **Ordnungswidrigkeit** dar und kann gemäß Trinkwasserverordnung mit einem **Bußgeld** geahndet werden.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz

Tel. 0781/805 9650

Email: wasserwirtschaft-boden@ortenaukreis.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

KiR

Kunst im Rathaus Ortenberg

Verlängerung der Ausstellung „Seidenmalerei“

von Marietta Sippel

Noch bis zum 9. März 2026 kann die Ausstellung „Seidiges“ im Rathaus Ortenberg zu den üblichen Öffnungszeiten besichtigt werden. Die Lahrer Künstlerin Marietta Sippel zeigt auf den Ausstellungsflächen im Rathaus ihre farbliebenden Bilder mit vielfältigen Motiven: alles auf Seide gemalt. Eine besondere künstlerische Ausdrucksform, mit der sich die Künstlerin seit über 40 Jahren beschäftigt und der sie „treu geblieben sei“.

Öffnungszeiten des Rathauses: Mo-Fr: 9-12 Uhr, Mi : 14-19 Uhr

VEREINSMITTEILUNGEN

Fressgass in Windschlag



AM
15. FEB
2026
BEGINN
11 UHR

KLEEBURGER FRESSGASS



UMZUG DURCHS DORF, BEGINN 12:00 UHR
STRASSENFAEST
PARTYZELT UND KINDERDISCO
GROSSE SAUVERLOSUNG
FRESSGASS-RALLYE

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.

Natürlich AKTIV!: Gesundheitswandern beim Schwarzwaldverein Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. bietet mit dem Format „Natürlich AKTIV!“ Gesundheitswandern in der freien Natur an. Dabei werden kurze Wanderstrecken mit gezielten Übungen zur Förderung von Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und Kraft sowie Entspannungseinheiten kombiniert. Das Angebot richtet sich an alle, die sich moderat bewegen und ihrer Gesundheit etwas Gutes tun möchten. Die Termine finden freitags von 14.30 bis 16.30 Uhr statt: am 20. Februar, 27. Februar und 6. März 2026. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Fähigkeit, eine Strecke von etwa 6,5 km sicher und zügig zu gehen sowie an den Bewegungseinheiten mitzuwirken. Anmeldungen sind jeweils bis mittwochs vor dem Termin möglich, konkret bis 18. Februar, 25. Februar und 4. März 2026, bei der zertifizierten Gesundheitswanderführerin Franziska Wagner (0176 45970350 WhatsApp, Tel. 0781 6393685 AB, E-Mail: Franziska.Wagner.77654@web.de).

Nordic-Walking-Tour: Sportlich ins Wochenende starten Der perfekte Start ins Wochenende mit dem Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.: Jeden Samstag um 8:00 Uhr beginnt an der Walensteinhütte in Zell-Weierbach eine sportliche Nordic-Walking-Tour durch die Landschaft des Schwarzwalds. Auf rund 10 Kilometern und 400 bis 600 Höhenmetern führt die Tour durch abwechslungsreiche Natur, mit herausfordernden Anstiegen und weiten Ausblicken. Teilnehmen können alle, die über entsprechende Fitness und Ausdauer verfügen.

Walkingstöcke und geeignetes Schuhwerk sind erforderlich. Treffpunkt ist die Walensteinhütte am Parkplatz Barfußpfad (Talweg 82, Zell-Weierbach).

Die nächste Nordic-Walking-Tour findet am Samstag, 14.2.2026 um 8:00 Uhr statt. Info & Anmeldung - telefonisch oder per WhatsApp: Andreas Brucksch, zert. Nordic-Walking-Trainer & Wanderführer (Mobil: 0157 56185817)

Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. Bewegung, Natur, Gemeinschaft – erlebe den Schwarzwald aktiv! Wir bieten abwechslungsreiche Wanderungen, Fitness- und Wellnessprogramme sowie gesellige Treffen in der vereinseigenen Walensteinhütte. Ob sportlich oder gemütlich – hier findet jeder das passende Angebot. Besonders beliebt sind die Motto-Sonntage mit regionalen Köstlichkeiten. Offen für alle, die Natur und Gemeinschaft schätzen – einfach vorbeischaun und mitwandern! Weitere Informationen unter swv-zell-weierbach.de

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC) Ortsgruppe Offenburg e. V.

Ab Samstag, 7. März 2026: Fahrradschule - Kurs für Anfänger:innen – mit Anmeldung

Für Erwachsene, die kein Fahrrad fahren können. In diesem Kurs lernen Sie das Radfahren!

Der Kurs besteht aus vier Einheiten und startet am Samstag, den 7. März 2026. Die weiteren Termine sind 14., 21. und 28. März 2026, jeweils samstags von 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr.

Der Kursort ist in der Nähe des Bahnhofs Offenburg. Die Gruppengröße ist auf maximal 8 Personen begrenzt, um eine individuelle Betreuung zu gewährleisten.

Bitte kein Fahrrad mitbringen, es werden Schulungsfahrräder zur Verfügung gestellt.

Kosten: Normalpreis für Erwachsene 120 €, Ermäßigte (Familienpassinhaber, Migranten, Azubis, Schüler, Studenten, Rentner) 80 € bzw. nach Abstimmung.

Anmeldung und weitere Infos über unsere Homepage.

Samstag, 7. März 2026: Fahrradcodierung beim Offenburger Radmarkt

Schutz vor Fahrraddiebstahl durch Codierung auf dem Offenburger Radmarkt vom Radsportverein.

Bei der Codierung werden Ihre Adresse und Ihre Initialen verschlüsselt auf das Fahrrad graviert. Dies erlaubt es der Polizei, Eigentümer des Fahrrades zu identifizieren und das Fahrrad zurückzuführen.

Bitte mitbringen:

- das zu codierende Fahrrad
- einen Eigentumsnachweis (Kaufvertrag, Rechnung, Quittung) für das Fahrrad.
Bitte beachten: Ein Kassenbon reicht nicht aus. Fehlt der Eigentumsnachweis, wird der ADFC auf einer sogenannten Eigentumserklärung bestehen.
- etwas Zeit, da die eigentliche Codierung des Fahrrades etwa 15 Minuten dauert und es auch Wartezeiten geben kann
- einen Identitätsnachweis (Personalausweis oder Reisepass)

Die Codierung eines Fahrrades kostet 6 € für ADFC-Mitglieder und 12 € für Nichtmitglieder.

Gerne den ausgefüllten Codierauftrag mitbringen:

<https://www.adfc-bonn.de/codierung/offenburg>

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eine detaillierte Beschreibung der Codierung und ihrer Vorteile findet sich hier:

<https://www.adfc.de/artikel/fahrrad-codierung>

Infos auch hier: <https://offenburg.adfc.de/artikel/angstvor-fahrradklau>

Wir freuen uns auf das Zusammenwirken mit dem Radsportverein Offenburg e.V.

Freitag, 10. April 2026, 17:00-20:00 Uhr: Fahrradreparatur-Grundlagenkurs – mit Anmeldung

Ein gut gepflegtes Fahrrad ist nicht nur langlebiger, sondern spart auch Zeit und Kosten bei Reparaturen. Deshalb bietet der ADFC Offenburg in Kooperation mit Radsport Schrempf einen praxisorientierten Grundlagenkurs an.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Fahrrad mit, damit Sie die erlernten Techniken direkt an Ihrem Rad anwenden können. Es bleibt genügend Zeit für individuelle Fragen. Der Kurs ist auch für Pedelecs und E-Bikes geeignet.

Die Teilnahmegebühr beträgt **35 €** (bzw. **25 €** für ADFC-Mitglieder). Schüler, Studierende und Auszubildende zahlen die Hälfte.

Anmeldung und weitere Infos über unsere Homepage oder per E-Mail an monika.kunschner@adfc-bw.de.

Weitere Informationen:

Besuchen Sie unsere Homepage unter www.offenburg.adfc.de, um alle unsere Veranstaltungen, Kurse und Touren zu entdecken.

Sie wollen aktiv rund ums Rad werden? Wir suchen auch für unsere Kinderfahrradschule Unterstützung. Einfach melden.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne per E-Mail an offenburg@adfc-bw.de zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch in unserer Geschäftsstelle:

ADFC Zentrum am Marktplatz in Offenburg für Fahrrad und nachhaltige Mobilität

Registrierungsstelle für naturenergie sharing (carsharing)

Öffnungszeiten: Freitag 14:00 - 18:00 Uhr + Samstag 11:00 - 14:00 Uhr

Frauengemeinschaft Windschläg

Entsäuern und Entschlacken

Frauengemeinschaft Windschläg bietet Seminar an Übersäuerung des Körpers ist ein Thema, das viele Menschen beschäftigt.

Müdigkeit, geschwächtes Immunsystem und diverse Krankheiten können die Folge von zu viel Säure im Körper sein.

Der Kurs „Entsäuern und Entschlacken“ wird geleitet von Ernährungsberaterin Gabriele Mühl und führt in das Thema des Säure-Basen-Haushaltes ein. Schon wenige Tage basenreiche Ernährung mit viel Obst, Gemüse, Salaten, Kräutern und Kartoffeln führen zu einem besseren Wohlbefinden, mehr Energie und einer positiveren Stimmung. Auch ein bis drei Kilogramm Gewichtsverlust sind möglich. Insgesamt trifft sich die Gruppe an vier Terminen (04.03., 09.03., 10.03. und 12.03.26) im Pfarrheim in Windschläg um 17 Uhr sowie 19 Uhr.

Weitere Informationen sowie Anmeldung bitte bei Susanne Grumer, Tel.

0781-73321 oder Gabriele Mühl, 0781-949 6445.

SCHULE UND FORTBILDUNG

Schiller-Gymnasium

Das Schiller-Gymnasium informiert

Wir laden Eltern, Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und alle Interessierten herzlich ein zum

Tag der offenen Tür

am Samstag, 28.02.2026 von 9.00 bis 13.00 Uhr

Wir stellen vor:

- das Schiller-Konzept für Klasse 5
- den Musikzug
- den bilingualen Zug Englisch
- das AG-Angebot (z.B. Volleyball-AG, Experimentier-AG, Musik-AGs)
- unsere modernen naturwissenschaftlichen Räume

Um 9.00 Uhr und um 11.00 Uhr informiert die Schulleiterin Birgit Seitz im Schillersaal die Eltern zu den Profilen und Zügen. Gleichzeitig können die Kinder die Schule kennenlernen. Für die Kinder: möglichst Sportschuhe mitbringen.

Fachschule für Elektrotechnik (Technikerschule) in Lahr

Facharbeitern/innen bzw. Gesellen/innen mit mindestens einhalbjähriger Berufserfahrung auf dem Gebiet der Elektrotechnik bieten wir mit der Fachschule für Elektrotechnik eine Qualifizierung zum/r

Staatlich geprüften Techniker/in

der Fachrichtung Elektrotechnik an. Mit dem erfolgreichen Abschluss erwerben Sie auch gleichzeitig die Fachhochschulreife.

Durch ein attraktives Profil mit den Themenschwerpunkten Automatisierungstechnik unter Einbeziehung von Industrie 4.0 können Sie dieses Ziel in zwei Jahren Vollzeit erreichen.

Beginn ist der 14. September 2026.

Am **26. Februar 2026** findet in unserem **Neubau** ein Informationsabend statt. Beginn ist um **18:00 Uhr, Raum C1.03** (Eingang Mietersheimer-Hauptstraße)

Weitere Information erhalten Sie bei der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr, Tel.: 07821/95449-2600 und www.gs-lahr.de



EICHENDORFF-SCHULE
Gemeinschaftsschule Offenburg

Tag der offenen Gemeinschaftsschule

Unter dem Motto „ausprobieren – informieren – kennenlernen“ können Eltern und Kinder der 4. Klassen am **Freitag, 20.02.2026, von 15.00 bis 18.00 Uhr** die Eichendorff-Gemeinschaftsschule Offenburg erkunden und erleben.

Lernbegleiter, pädagogisches Personal, Eltern und Schülerinnen und Schüler haben ein vielseitiges Programm vorbereitet, das Einblicke in das pädagogische Konzept der Gemeinschaftsschule ermöglicht. Neben Informationen zu möglichen Abschlüssen und Anschlüssen stehen Mitmachangebote im Mittelpunkt, die den Unterrichtsalltag erlebbar machen. Angebote aus dem freizeitpädagogischen Bereich ergänzen das Programm.

Besonders freuen wir uns, erstmals nach Abschluss der Sanierung unsere Fachräume präsentieren zu können. Ein Elterncafé lädt zum Verweilen und zum Austausch ein.

Eichendorff-Gemeinschaftsschule Offenburg

Drosselweg 2, 77656 Offenburg

Weitere Informationen unter: www.eichendorff-schule-offenburg.de

Gewerbe Akademie

Berufliche Telefonate: Workshop für Azubis

Im Berufsleben zählt beim Telefonieren, schnell auf den Punkt zu kommen wie auch höflich und verbindlich zu sein. Der Workshop "Die richtige Botschaft am Telefon" der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg eröffnet Azubis die Chance, das zu üben. Der Kurs findet am Freitag, 6. März, von 13 bis 18 Uhr am Akademiestandort Offenburg statt. Unter Anleitung einer Diplompsychologin werden typische Situationen in Rollenspielen geübt. Da geht es um Terminabsprachen oder den Umgang mit Reklamationen, aber auch um die eigene Stimme und Ausdruckweise. Alle Teilnehmer erarbeiten für sich einen individuellen Trainingsplan.

Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0781/793-111. www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

„Weniger Alkohol – mehr Gesundheit!“

- **Haben Sie den Wunsch, ihren Alkoholkonsum zu reduzieren?**
- **Sind sie es leid, immer mal wieder die Kontrolle zu verlieren?**
- **Haben Sie schon öfters in Eigenregie versucht, weniger zu trinken- ohne langfristigen Erfolg?**

Der Kurs „Weniger Alkohol – mehr Gesundheit“ beginnt am Mittwoch, 11. März 2026 um 17:00 Uhr in der bwlv Fachstelle Sucht in Offenburg.

Der Kurs richtet sich an Menschen, die ihren Alkoholkonsum reduzieren möchten und für sich festgestellt haben, dass dies gar nicht so einfach ist. Der bewährte Kurs erstreckt sich über 10 Gruppensitzungen und findet in der Grabenallee 5 in Offenburg statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Infos und Anmeldungen unter 0781 9193480 oder per Email fs-offenburg@bw-lv.de.

IHK Südlicher Oberrhein

Noch nie war das Welcome Center so gefragt wie 2025. Trotz Wirtschaftskrise hält die Suche nach Fachkräften aus dem Ausland am südlichen Oberrhein an / Beratungsbedarf hat vor allem der Mittelstand

Zum ersten Mal hat das Welcome Center Südlicher Oberrhein mehr als tausend Beratungen durchgeführt. 2025 war für die Servicestelle somit das beratungsintensivste Jahr seit der Gründung. An die Beratungsstelle wenden sich sowohl Unternehmen aus der Region als auch ausländische Fachkräfte. Die meisten Anfragen kommen weiterhin aus der Ukraine und der Türkei. Neu auf Platz drei: Indien.

Seit dem Frühjahr 2023 bietet das Welcome Center Südlicher Oberrhein seine Dienste an. „Die Nachfrage hat enorm zugenommen“, sagt Leiterin Dr. Sophie Figueredo-Hardy. Gemeinsam mit ihren beiden Kolleginnen Justyna Gawron und Olga Kuchendaeva hilft sie Unternehmen bei der Suche nach Fachkräften aus dem Ausland und bei Fragen zur aktuellen Gesetzeslage. Im vergangenen Jahr hat das Welcome Center insgesamt 1.121 Beratungen durchgeführt. Das entspricht einem Zuwachs von 51 Prozent im Vergleich zu 2024. Darunter sind auch viele Folgeberatungen. Darin sieht Leiterin Figueredo-Hardy ein positives Signal: „Dass sich viele Unternehmen wiederholt an uns wenden, spricht für das wachsende Vertrauen in unsere Arbeit.“

2025 haben sich insgesamt 196 Unternehmen an das Welcome Center gewandt. Die meisten Anfragen kamen aus der Gastronomie und dem verarbeitenden Gewerbe mit jeweils 20 Prozent. Jede zehnte Anfrage stammte aus dem Dienstleistungssektor. Die meisten Unternehmen, die sich ans Welcome Center wenden, haben Fragen zu aktuellen Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen (42 Prozent). Dieses Thema hat seit der Einführung des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes (FEG) im vergangenen Jahr zusätzlich an Relevanz gewonnen. „Für die Betriebe bleibt das Verfahren weiterhin komplex, auch wenn das FEG einige Prozesse erleichtert hat“, sagt Sunay Gün, Teamleiter der Abteilung Fachkräftesicherung der IHK Südlicher Oberrhein. Ob eine Fachkraft einreisen darf, hängt von verschiedenen Faktoren ab – etwa vom Nachweis eines staatlich anerkannten Berufsabschlusses im Herkunftsland sowie einer mindestens zweijährigen Ausbildung. „Um sich in der Bürokratie zurechtzufinden, sind insbesondere kleinere und mittlere Betriebe auf unsere Hilfe angewiesen“, sagt IHK-Experte Gün.

Im vergangenen Jahr hat das Welcome Center insgesamt 688 internationale Fachkräfte beraten. Das Geschlechterverhältnis nähert sich an. 2025 zählte die Beratungsstelle 56 Prozent Männer und 44 Prozent Frauen. 2023 lag der Frauenanteil noch bei 38 Prozent.

Die meisten Anfragen kommen nach wie vor aus der Ukraine (19 Prozent) und der Türkei (8 Prozent). Auf Platz drei landete erstmals Indien mit 6 Prozent, vor Marokko (5) und Kolumbien (4). Menschen aus Osteuropa kontaktieren das Welcome Center am häufigsten, gefolgt von Interessenten aus Zentral- und Südamerika. Insgesamt erreicht das Team um Sophie Figueredo-Hardy Anfragen aus 91 Ländern. Da hilft es, dass die drei Beraterinnen neben Deutsch sieben Sprachen beherrschen.

Die für die internationalen Fachkräfte dominierenden Themen waren Arbeitsplatzsuche und Bewerbung (30 Prozent), Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen (23 Prozent) sowie die Anerkennung ausländischer Qualifikationen (17 Prozent). 70 Prozent der ausländischen Fachkräfte, die mit dem Welcome Center in Kontakt treten, haben einen Hochschulabschluss, 16 Prozent eine in ihrem Herkunftsland abgeschlossenen Ausbildung.

Für das laufende Jahr sieht das Welcome Center weiterhin einen intensiven Beratungsbedarf. „Wir spüren, wie unser Bekanntheitsgrad stetig zunimmt“, sagt Leiterin Figueredo-Hardy. Ihr Team wird in den kommenden Wochen durch eine 50-Prozent-Stelle ergänzt. 2026 sind wieder zahlreiche Informationsveranstaltungen für Fachkräfte und Unternehmen geplant. Informationen dazu gibt es auf der Webseite des Welcome Centers sowie auf LinkedIn und Instagram aktiv.

Die IHK Südlicher Oberrhein: Stark machen für mehr als 75.000 Mitglieder

Vom Kleinunternehmer bis zum Weltmarktführer – die IHK Südlicher Oberrhein vertritt die Interessen der Wirtschaft gegenüber Politik und Verwaltung. Wir beraten sowohl Startups als auch etablierte Unternehmen, Fachkräfte und solche, die es werden wollen, organisieren Prüfungen und trommeln bei Kommunen und Verwaltungen für optimale Standortbedingungen. Für den Staat übernehmen wir ausgewählte Aufgaben, informieren über neue Zoll-Richtlinien, Wachstumschancen auf ausländischen Märkten oder organisieren zahlreiche Netzwerktreffen und Veranstaltungen.

Bildungszentrum Offenburg

Zur Ruhe kommen und neue Kraft schöpfen

Mit einem Onlinekurs zu progressiver Muskelentspannung und achtsamen Atemübungen lädt das Bildungszentrum Offenburg dazu ein, trotz hoher Belastungen im Alltag wieder mehr Wohlfühlgefühl, Gelassenheit und innere Widerstandskraft zu entwickeln:

In zehn Montagabenden vom 2. März bis 11. Mai 2026 (20.15–21.15 Uhr, kein Kurs am 6. April) erleben die Teilnehmenden über Zoom leicht erlernbare Übungen im Sitzen, Liegen oder Stehen, die ein tiefes Loslassen ermöglichen und Achtsamkeit nachhaltig in den Alltag tragen. Der zertifizierte Präventionskurs nach § 20 SGB V wird von der erfahrenen Referentin Martina Wieber (Sozialpädagogin, Coach, Mediatorin und Entspannungstrainerin) angeleitet, kostet 100 Euro und kann von den gesetzlichen Krankenkassen in der Regel anteilig bezuschusst werden; Anmeldeschluss ist der 22. Februar 2026. Weitere Infos und Anmeldung unter www.bildungszentrum-offenburg.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius Bohlsbach

Fasnacht und Aschermittwoch

Ja, jetzt stehen sie wieder vor der Tür, **die tollen Tage**, wie man so schön sagt; die 5. Jahreszeit geht ihren Höhepunkten entgegen. Und dann steht er vor der Tür: **Der Aschermittwoch, dem die Asche, die uns auf den Kopf gestreut wird**, den Namen gegeben hat. In der alten Kirche legten die Büsser sich ein Bußgewand an und wurden mit Asche bestreut. Das erinnert an das **Buch Jona**. Dort wird erzählt, wie die Bevölkerung der Stadt Ninive, Menschen und Tiere, sich nach der Bußpredigt des Jona ein Bußgewand anzogen und der König sich sogar **in die Asche setzte** als Zeichen der Buße und der Umkehr. – Jona 3 - **Ab dem 10. Jh n Chr wurden bereits alle Gläubigen aus Solidarität mit den Büssern mit Asche bestreut**. Dieser Brauch ist bis zum heutigen Tag geblieben. Die Vorschrift, die Asche aus den Palmzweigen des vorausgehenden Palmsonntags zu gewinnen, begegnet uns erstmals im 12. Jh. Wer gleich am frühen Morgen des Aschermittwochs mit der Österlichen Bußzeit beginnen möchte, ist zur Messfeier auf 9 Uhr nach St. Fidelis eingeladen.

Ihnen eine gesegnete Fasnet,
Eberhard Murzko.

Und was ist das Besondere in diesem Jahr?

Christen und Muslime haben in diesem Jahr ihre Bußzeit zur selben Zeit. Nur mit dem Unterschied, dass die Bußzeit der Muslime nach 30 Tagen endet, unsere Bußzeit nach 46 Tagen.

Die Palmzweige

des vergangenen Jahres können noch bis **So, 15. Febr**, in die in unseren Nord-Kirchen dafür bereitgestellten Körbe gelegt werden. Herzlichen Dank!
Eberhard Murzko

Messfeiern am Aschermittwoch im Nordbereich
Aschermittwochmorgen, 18. Febr, 9.00 Uhr, St. Fidelis;
Aschermittwohabend, 18. Febr. 18.30 h, Bohlsbach, Laurentius. Allen eine glückselige Fasnet!

Verabschiedung von Frau Pfrin. Jutta Wellhöner

am So, 22. Febr, 10 Uhr, Abendmahlgottesdienst, Evangelische Stadtkirche. Termin vormerken!
Eberhard Murzko.

Windschläg – Die Gemeindeversammlung

zur Bestellung des Gemeindeteams findet am So, 15. März, nach der Messfeier, die um 10.45 Uhr, beginnt, in der Pankratiuskirche statt.
Eberhard Murzko

Bohlsbach – Die Gemeindeversammlung

zur Bestellung des Gemeindeteams findet am So, 22. März, nach der Messfeier, die um 10.45 Uhr, beginnt, in der Laurentiuskirche statt.
Eberhard Murzko

Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

24. Febr; Di, 10. März; jeweils 10.30 Uhr - Herzliche Einladung zur Mitfeier. -

Gottesdienstzeiten**Mittwoch, 18. Februar**

18.30 Uhr Messfeier mit Ascheausteilung

Donnerstag, 19. Februar

18.30 Uhr Messfeier



Evang. Matthäusgemeinde Offenburg

Kirchliche Mitteilungen aus der „Matthäusgemeinde“
ab Freitag, den 13. Februar 2026

Freitag, 13. Februar,

17.30 Uhr: Probe des Matthäuschors

Sonntag, 15. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin i.R. Renate Schmidt)

Freitag, 20. Februar,

17.30 Uhr: Probe des Matthäuschors

Sonntag, 22. Februar,

10.00 Uhr: **Herzliche Einladung zum gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst in die Stadtkirche mit Verabschiedung von Pfarrerin Jutta Wellhöner in den Ruhestand (Dekan Oliver Wehrstein)**

Der Matthäuschor übt bereits die Lieder für den Weltgebetstag. Rhythmische und fröhliche Lieder aus Nigeria. Gerne können interessierte Sängerinnen noch hinzukommen. Wir proben freitags von 17:30 Uhr bis 19 Uhr. Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet am 6. März 2026 um 18: 00 Uhr im Ökumenischen Gemeindezentrum in Weier statt. Christinnen aus Nigeria haben den Gottesdienst dieses Mal vorbereitet zum Thema: Kommt bringt eure Last .Hoffnung gegen alle Hoffnungslosigkeit.

MITTEILUNGEN DER PARTEIEN

CDU-Infostand am Samstag 14.2.

Der Infostand der Offenburger CDU zur Landtagswahl und zum Bürgerentscheid findet auch am kommenden Fasnachtssamstag wieder statt. Es gibt aktuelle Informationen sowohl zur Landtagswahl als auch zum Bürgerentscheid. Der Infostand findet von 8:30 bis 12:30 Uhr auf dem Rathausplatz in der Hauptstraße bei den Vögeldrehfiguren statt.

**NARRI NARRO,
de Hämme isch do!**

„De Hämme meint...“ – Die zweiten 100 Kolumnen in der
MITTELBADISCHEN PRESSE von Helmut „De Hämme“ Dold

Nur **12,12 €**
inkl. Spende für
Leser helfen e.V.

Solange der Vorrat reicht

**Schenke, vorlese, selber g'nieße
– Des Büchle g'hert zur Fasent
wie d'Gutzele zum Umzug!**

Erhältlich bei: Buchhandlung Roth, Offenburg | Buchhandlung Richter, Gengenbach | Der Buchladen, Haslach
Buchhandlung Schwab, Lahr | Buchhandlung Baumgärtner, Kehl | Buchhandlung Bücherinsel, Oberkirch | Buchhandlung Grimmelshausen, Oberkirch
Buchhandlung Rombach, Lahr | Buchhandlung Klett, Oppenau | Buchhandlung Bücher Mehr, Achern | Dorfladen, Schweighausen

Foto: © Helmut Dold